Senegal bedauert, dass TICAD von der Abwesenheit Marokkos, „eines hochrangigen Mitglieds der Afrikanischen Union“, bestimmt ist

Tunis–Der senegalische Präsident und der amtierende Präsident der Afrikanischen Union, Macky Sall, hat bedauert, dass die 8. internationale Konferenz von Tokyo über die Entwicklung Afrikas (TICAD), deren Kick-off am Samstag in Tunis gewesen war, von der Abwesenheit Marokkos, „eines hochrangigen Mitglieds der Afrikanischen Union“, bestimmt gewesen war.

„Senegal bereut, dass dieser Stelldichein der TICAD von der Abwesenheit Marokkos, „eines hochrangigen Mitglieds der Afrikanischen Union“, bestimmt gewesen war, in Ermangelung eines Konsens über eine Frage der Vertretbarkeit“, sagte Herr Sall beim Kick-off dieser Konferenz.

Er hat die Hoffnung gehegt, zu sehen, wie dieses Problem „eine dauerhafte Lösung künftig für das reibungslose Funktionieren unserer Organisation und unserer Partnerschaft in einem ruhigen und friedensliebenden Rahmen erzielt“.

Marokko hat beschlossen, sich nicht am 8. Gipfel der TICAD zu beteiligen, welche in Tunesien vom 27. bis zum 28. August 2022 zustande kommt, schleunigst zwecks Beratschlagung den Botschafter seiner Majestät des Königs in Tunis „infolge des Gebarens dieses Landes im Rahmen des Prozesses des Forums der Zusammenarbeit Japan-Afrika abberufend, was flagrant dessen Feindseligkeit dem Königreich gegenüber bestätigt“.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com